

Wunderlich Motorsport: Mit BOXER-SPIRIT zum BoxerCup!

Frank Hoffmann verpflichtet Christof „Fifty“ Höfer für die Saison 2019 als Wunderlich Werksfahrer für BMW BoxerCup und RLC

„Wir haben jedes Jahr gehofft, dass der BMW BoxerCup zustande kommt, deshalb freuen wir uns nun umso mehr, dass diese Rennserie 2019 endlich wieder am Start ist! Getoppt wird das Ganze dadurch, dass Christof „Fifty“ Höfer meine Frage, ob wir die Nummer gemeinsam durchziehen wollen, mit einem klaren „Ja“ beantwortete! Ich schätze Fifty sehr, erst recht, nachdem wir uns beide ein Rennen geliefert haben, bei dem er auch „durchgezogen hat“, als er trotz schwerer Verletzungen am Ellbogen, das Rennen zu Ende brachte. Ich schätze diese Haltung. Wir werden beim BMW BoxerCup nicht nur mit Wunderlich Motorsport als Team teilnehmen, sondern die Rennserie als Sponsor und exklusiver Ausrüster mit einigen unserer BOXER-SPIRIT-Produkte unterstützen!“ teilte Wunderlich Geschäftsführer Frank Hoffmann mit.

Die technisch absolut identischen Cup-Motorräder, die auf Basis optimierter und modifizierter BMW R nineT-Racer aufgebaut sind, werden unter anderem mit Wunderlichs

- Renn-Verkleidungscheibe „TT“,
- den Aluminium-Startnummer tafeln,
- dem Ölkühler-Schutzgitter,
- dem Kardan-Sturzpad und
- Heck- und Frontlifter

ausgerüstet.

Wunderlich genießt international Anerkennung als Nr. 1 für hochwertiges BMW-Motorradzubehör. Die Cup-Komponenten entstammen dem über 1.400 Komponenten umfassenden Produktportfolio, das Wunderlich alleine für die R nineT im hauseigenen BOXER-SPIRIT-Katalog anbietet.

Das Triple komplettieren

Doch Hoffman hat noch eine weitere Neuigkeit in petto: „Nach zuletzt zwei Meisterschaftsgewinnen 2017 und 2018 in der Endurance Klasse der RLC-Langstreckenserie am Nürburgring ziehe ich mich aus der aktiven Rennerei zurück, wobei nicht ausgeschlossen ist, dass ich als Gastfahrer ab und an dabei bin. Wunderlich Motorsport wird 2019 erneut beim RLC antreten und wir haben wie im BMW BoxerCup ein Ziel vor Augen: Die Saison erfolgreich zu beenden, beim RLC möglichst das Triple komplett zu machen.“ Das Rennteam geht mit den Fahrern Sebastian Klettke, Entwickler und Rennmechaniker bei Wunderlich, Sven Cremer, der bei Wunderlich Messen und Events organisiert und -nicht verwunderlich- mit Christof „Fifty“ Höfer an den Start. Antreten wird das Wunderlich Motorsport-Team erneut auf einer in den eigenen Werkstätten hervorragend vorbereiteten BMW S 1000 RR.

Aufgrund des Engagements in den beiden Serien, wird Wunderlich Motorsport 2019 nicht beim Pikes Peak International Hillclimb antreten.



Christof „Fifty“ Höfer (links) und Frank „Franky“ Hoffmann (rechts) hinter der Wunderlich BMW R nineT Racer - unten die BMW R nineT Racer für den BMW BoxerCup



Weblinks:

www.wunderlich.de
www.bmw-boxer-cup.de
 BOXER-SPIRIT Katalog
www.rl-cup.de

Kontakt:

Wunderlich GmbH
 Arno Gabel
 Leitung Marketing und Kommunikation
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Tel.: +49 (0) 2642 9798-229
 E-Mail: a.gabel@wunderlich.de

Kranzweiherweg 12
 D-53489 Sinzig-Gewerbepark